

Traumwerk

Elina Albach & Ensemble CONTINUUM

Barockmusik plus

„Memento Mori“ – „Gedenke des Todes“ war ein Leitmotiv der Künstler der Barockzeit. Aller Endlichkeit zum Trotz hat dieser Gedanke bis heute kaum an Wirkkraft verloren. An der Schnittstelle zwischen einst und jetzt interpretiert die Cembalistin Elina Albach mit ihrem Ensemble CONTINUUM und seinem historischen Instrumentarium aktuelle Stücke von James Dillon, Käptn Peng und Kate Tempest, Rap-Songs und Hip-Hop-Sounds und stellt sie den Werken von Komponisten und Dichtern des Barocks gegenüber. Die Schauspielerin und Sängerin Clara-Marie Pazzini verwebt die einzelnen Tracks mit Rezitation, Sprechgesang und Gesang zu einer faszinierenden dramaturgischen Einheit.

„Die älteren Lieder klingen harmonisch und rund. In den modernen Kompositionen berühren die Instrumente nicht selten das Schräge. Hier und da eine kreischende Geige oder ein rasendes Cembalo. Nicht immer leichte Kost also, aber faszinierend. Insbesondere das Cembalo lässt sich schnell mit anderen Ohren hören: modern und ungebunden.“

Amelie Völker, BR-Klassik



Foto: Marco Borggreve

Do 27.9., 19.30 Uhr,
KULTURKIRCHE
Stammhaus Kaiserswerth

60 Minuten, keine Pause

Mit freundlicher Unterstützung von HSBC Trinkaus & Burkhardt AG, der VivArte Stiftung, der KULTURKIRCHE Stammhaus Kaiserswerth und des InterContinental Hotel Düsseldorf Königsallee

Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

Traumwerk ist ein Projekt im Rahmen von #beethoven und wird maßgeblich gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes

Eine Koproduktion von PODIUM Esslingen und düsseldorf festival!

Elina Albach Cembalo,
Musikalische Leitung
Liam Byrne Gambe
Magnus Andersson Theorbe
Elfa Rún Kristinsdóttir Violine
Philipp Lamprecht Schlagwerk
Clara-Marie Pazzini Sprecherin

HSBC 


INTERCONTINENTAL
DÜSSELDORF

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen




PODIUM
Festival Esslingen

VivArte

